
inside direct

02/2007

12. März 2007

Sachstandsbericht VAFORIT

Mit der Einführung von P1/Vaforit in Karlsruhe wird der Lotse über eine automatische Flugplanverarbeitung/-verteilung sowie die elektronische Darstellung der Flugplan-/ Flugverlaufsdaten verfügen. Deshalb kommt es hier zu einem Wegfall von Aufgaben sowie Veränderungen der Aufgaben im FDB-Bereich und damit zu Reduzierung des benötigten Personals.

Das Programm VAFORIT und das Projekt VATI-K wurden mit der Wirkung zum 01.10.2006 zum Programm „Inbetriebnahme von P1/VAFORIT in Karlsruhe“ zusammengelegt. Verantwortlich zeichnet für das neue Programm Herr Andreas Angenendt als General Manager. Er berichtet direkt an den Geschäftsführer F, Herrn Ralph Riedle.

Im Juni 2006 ergab eine Überprüfung der Software, dass wichtige betriebliche Funktionalitäten nicht verfügbar waren.

Aus diesem Grund wurden bereits im Februar begonnenen Schulungen nicht fortgesetzt und der Cut-Over-Termin ausgesetzt. Seither wurde der für den Cut-over benötigte funktionale Umfang noch einmal erarbeitet und gemeinsam mit der Niederlassung Karlsruhe festgelegt. Es werden die vertraglichen Vereinbarungen mit INDRA und Raytheon getroffen.

Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!

Nunmehr liegt ein mit INDRA abgestimmter Softwareentwicklungsplan vor, die Schulungspläne wurden überarbeitet und das Inbetriebnahmeszenario in Abstimmung mit der GF und der NL Karlsruhe festgelegt. Das neue Cutover Fenster, basierend auf einem überarbeiteten belastbaren Masterplan, soll im März 2007 festgelegt werden.



Gerrit Kühne

Protokollführer

Vorstand für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit